

# Ab Spätherbst wird der Salmenpark bezogen

## Rheinfelden Auf der Baustelle wird jetzt am Innenausbau gearbeitet

**VON NADINE PFEIFER**

Die grösste Baustelle im Fricktal, der Salmenpark in Rheinfelden, wo früher die Salmenbrauerei stand, geht voran. Thomas Kraft, Projektleiter und Direktor Asset Management bei der PSP Swiss Property, sagt: «Die beiden Winter, in denen wir gebaut haben, waren gut. Es gab nur wenige Frosttage.» Man habe den Winter durcharbeiten können. Wenn es doch mal zu kalt wurde, habe man das Gerüst der Baustelle frostsicher verpackt, also mit einer speziellen Folie eingewickelt. Dank dem guten Wetter arbeitet man aktuell am Abschluss des Rohbaus, zum Teil konnte man sogar schon zum Innenausbau der Räumlichkeiten übergehen.

### Erster Einzug im Spätherbst

Das Projekt Salmenpark kostet rund 170 Millionen Franken. Die Hälfte der 1,5- bis 5,5-Zimmer grossen 113 Eigentumswohnungen im «Platzhaus», «Waldhaus», «Malzturm» und «Hofhaus» sind bereits verkauft. Sie können gestaffelt im Frühjahr 2016 bezogen werden. Man habe von Osten nach Westen gebaut, weshalb das «Platzhaus», das am weitesten westlich liegt, zuletzt bezogen wird.

«Auch die Vermietung läuft gut, anfangs 2016 werden die ersten Mieter einziehen können», sagt Thomas Kraft. Die 36 2,5- bis 4,5-Zimmer grossen Mietwohnungen liegen im «Salmencenter» und im «Quellenhaus» und sind etwas zurückversetzt von den Häusern mit Eigentumswohnungen direkt am Rhein. Auch Coop und ein Alters- und Pflegezentrum finden Platz im Salmenpark. Die Räumlichkeiten für rund 100 Pflegebetten, unter anderem eine De-



Die Bauarbeiten beim Salmenpark schreiten zügig voran.

NBO



Regio-Ausgabe

Aargauer Zeitung  
5070 Frick  
058/ 200 52 20  
www.aargauerzeitung.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 5'748  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 230.015  
Abo-Nr.: 1068523  
Seite: 26  
Fläche: 32'729 mm<sup>2</sup>

menzstation mit 22 Plätzen, sowie 26 altersgerechte Pflegewohnungen können bereits im Spätherbst 2015 bezogen werden. Im November soll es ungefähr so weit sein.

Die übrigen Büro-, Dienstleistungs- und Verkaufsflächen befinden sich im «Quellenhaus» und sind noch etwas weniger gut besetzt als die zahlreichen Wohnungen. Zwischen den Gebäuden ist ein weitläufiger «Salmenplatz» angelegt. Weiter ist auch eine Kinderkrippe geplant.

### Gut budgetiert

Auch finanziell läuft alles nach Plan. Thomas Kraft erklärt: «Wir haben die Summe noch nicht exakt ausgerechnet. Einige Dinge waren günstiger als geplant, anderes war etwas teurer. Gesamthaft liegen wir aber gut auf der Zielstrecke.»